



# STADT RIENECK LANDKREIS MAIN-SPESSART

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 99. SITZUNG DES STADTRATES

---

1. Bürgermeister Sven Nickel eröffnet als Vorsitzender um 19:01 Uhr die öffentliche 99. Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

### ÖFFENTLICHE SITZUNG

#### **0. Anfragen der Gemeindebürger**

---

Es wurden keine Anfragen gestellt.

#### **1. Genehmigung der Tagesordnung der Stadtratssitzung**

---

##### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

#### **2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 08.12.2025**

---

##### **Beschluss:**

Der öffentliche Teil der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 08.12.2025 wird genehmigt.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

#### **3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 19.12.2025**

---

##### **Beschluss:**

Der öffentliche Teil der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 19.12.2025

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

#### 4. **Satzung über die Entschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit anlässlich allgemeiner Wahlen (Wahlhelferentschädigungssatzung)**

##### **Beschluss:**

Die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit anlässlich allgemeiner Wahlen (Wahlhelferentschädigungssatzung) wird mit folgender Änderung beschlossen: Die im Entwurf genannten Beträge und Entschädigungssätze werden halbiert.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung auszufertigen und nach Unterschrift durch den ersten Bürgermeister öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmung: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11**

#### 5. **Verordnung der Stadt Rieneck über das Anbringen von Anschlägen und Plakaten (Plakatierungsverordnung)**

##### **Beschluss:**

Die Verordnung der Stadt Rieneck über das Anbringen von Anschlägen und Plakaten (Plakatierungsverordnung – PlakatV) wird mit folgender Änderung beschlossen: § 2 Absatz 3 wird bis auf den Satz „Bäume dürfen durch Plakate und Plakatständer nicht berührt werden.“ gestrichen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verordnung auszufertigen und nach Unterschrift durch den ersten Bürgermeister ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmung: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11**

#### 6. **Bericht des Bürgermeisters und kurze Anfragen gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck**

Der erste Bürgermeister gibt folgende Informationen bekannt:

- **Neujahrsempfang** am 28.01.2026, Beginn 18:30 Uhr im Bürgerzentrum mit Gastredner Joachim Markert (Bürgermeister Grünsfeld)
- 31.01.2026: **Midnight Ladies** im Bürgerzentrum
- **Abriss des Schneiderhauses** hat begonnen; die freiwerdende Fläche wird zunächst als Parkfläche vorgesehen

##### Bekanntgabe von Vergabeentscheidungen

Folgende Vergabeentscheidungen aus der Sitzung vom 08.12.2025 wurden bekannt gemacht:

##### **1. Digitalisierung des Flächennutzungsplans XPlanung-Standard**

Die Auktor Ingenieur GmbH wird beauftragt, den Flächennutzungsplan im einheitlichen Datenstandard XPlan zu digitalisieren. Dafür erhält die Stadt Rieneck einen Zuschuss im Rahmen der Landesförderung XPlanBonus Bayern, sodass maximal Kosten in Höhe von 3.488,51 € entstehen.

##### **2. Vergabe von Leistungen zur Prüfung, Testierung und Zulassung von Baustoffen im Zuge des Neubaus Stadtladen/Parkscheune**

Die Stadt Rieneck beauftragt die LGA Landesgewerbeanstalt Bayern, Materialprüfungsamt München, mit der Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Entwicklung eines Recycling-Sandsteins aus Abbruchmaterial gemäß Angebot vom 01.12.2025 zum Preis von 38.238,27 EUR brutto vorbehaltlich einer Bewilligung der beantragten Fördermittel durch die DBU – Deutsche Bundesstiftung Umwelt.

Bei positivem Ergebnis der Machbarkeitsstudie (Stufe 1) wird dem Stadtrat ein weiterer Beschlussvorschlag zur Beauftragung der Stufe 2 (ZiE-Gutachten) vorgelegt.

### **3. Vergabe von Kanalreinigungsarbeiten**

Die Firma Remondis Mainfranken GmbH wird mit der Durchführung der erforderlichen Einsätze für Kanalreinigung, TV-Inspektion, Dichtheitsprüfung, Kehrmaschineneinsatz sowie weitere angebotene Dienstleistungen beauftragt. Im Haushalt standen/steht hierfür Mittel in Höhe von 20.000 € für das Jahr 2024 bzw. 25.000 € im Jahr 2025 zur Verfügung.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und beendet die öffentliche 99. Sitzung des Stadtrates um 20:03 Uhr.